**Pokeshot – Anfang vierter Monat:**

Entgegen aller Warnungen sind die Pokeshot-Pointer und die App in einigen Ländern noch zu erhalten oder stehen sogar noch vor dem großen Verkaufsstart. Nach einer entsprechenden Warnung durch die Weltgesundheitsorganisation wissen alle Regierungen um die gesundheitlichen Gefahren. „Ich setze auf den vernünftigen Gebrauch und stehe zu den Unbedenklichkeitserklärungen der Hersteller“, so ein Regierungschef.

**Deutschland:** Es sind längst nicht alle Haushalte untersucht. Es sind nicht alle Pointer eingesammelt. Auf illegalem Weg kommt man dennoch an die App und den Pointer. Die Menschen werden unruhig. Aufgrund der Verordnungen können nur noch wenige Menschen zur Arbeit gehen. Die Regierung verspricht, mit großzügigen Programmen Unternehmen und Selbstständigen zu helfen, damit Arbeitsplätze und Firmen erhalten bleiben können.

Jugendliche und Kinder beklagen den fehlenden Bewegungsfreiraum. Kinder wollen wieder mit Freunden auf dem Spielplatz und in der KiTa spielen. Jugendliche möchten zurück in die Schulen und in Parks. Sie vermissen es, ihren Hobbies und ihrem Sport nachzugehen. Am meisten fehlt ihnen der Kontakt zur Clique.

Die Regierung lockert einige Maßnahmen, so dass von nun an wieder mehr Berufsgruppen zur Arbeit können und vereinzelte Geschäfte geöffnet werden. Um Menschenansammlungen zu vermeiden, bleiben größere Läden und Einkaufsstraßen, Sportstätten, Museen, Opern, Theater, Zoos und Tierparks geschlossen. Volksfeste, Sportveranstaltungen und Konzerte bleiben untersagt, bis man die illegalen Verkaufswege gekappt hat und die Ausbreitung des Spiels deutlich zurückgedrängt ist.

Es besteht immer noch die Gefahr, von den Pointern getroffen zu werden, sich zu verletzten oder gar zu sterben. Vor allem in der Stadt ist es gefährlich, sich im öffentlichen Raum, also auf den Straßen und in Supermärkten zu bewegen. Die Benutzung von Bus, Straßenbahn, S-Bahn oder U-Bahn oder Zug ist bedrohlich, da man sich dort ungeschützt im öffentlichen Raum befindet, indem man zum Beispiel wartet, bis die Verkehrsmittel eintreffen. Auch in den Fahrzeugen kann nicht ausgeschlossen werden, dass einige Chaoten mit ihren versteckten Pointern Pokemon abschießen und damit andere Menschen gefährden. Somit ist eine Wiedereröffnung von KiTas und Schulen nicht in Sicht.

Es wird diskutiert, das Tragen der graubraunen Taschen zur Pflicht zu machen. Eine Stadt hat dies bereits beschlossen und die Unfallzahlen sind nahezu auf null gefallen. Forscher\*innen warnen aber, dass das Tragen der Tasche ein falsches Sicherheitsgefühl erzeuge. (Dazu gibt es im Zusatzmaterial ein Interview mit einer Expertin.)

Dies belegen Unfallzahlen. Auf einem großen und verbotenen Pokeshot - Treffen hat es zahlreiche Verletzte und einige Tote gegeben. Darunter waren einige, die die Taschen getragen haben.

Dem Erfolg von Pokeshot steht dies nur bedingt entgegen. In Foren berichten Menschen in allen Sprachen über das Spielvergnügen. Auch in Deutschland wird, trotz der Androhung hoher Strafen, einigen Ortes munter weiter gezockt. Vor allem auf eigentlich zu vermeidenden Familienfeiern ist das heimliche Spielen ein großer Spaß. An Verletzungen sterben zunehmend ältere Menschen.

Einige Philosoph\*innen melden sich zu Wort, die Regierung übertreibe es mit den Einschränkungen der Grundfreiheiten. Man könne in einer freiheitlichen Demokratie die Menschen nicht einsperren oder bevormunden. Andere Philosoph\*innen entgegnen, dass die Würde des Menschen zu wahren sei. Damit gelte der Gesundheitsschutz aller über dem Ausleben individueller Spiele- und Bewegungsfreiheit. Freiheit ende da, wo die Gesundheit aller bedroht sei. (Hierzu kannst Du auch ein Radiobeitrag im Zusatzmaterial verfolgen.)

Wie sollten sich Regierungschefs von Ländern verhalten, in denen das Spiel noch nicht offiziell auf dem Markt ist? Würdest Du Dir auf illegalem Weg Pokeshot beschaffen? Wenn Du entscheiden müsstest, wie es in Deutschland weitergehen soll – welche Regelungen würdest Du veranlassen? Diskutiert das ruhig auch in der Klasse oder im Chat. Ist es besser, wenn dies einer alleine entscheidet? Wenn es mehrere Personen entscheiden sollten, müssten diese bestimmte Voraussetzungen erfüllen? Welche? Sollte das Wahlvolk befragt werden und die Mehrheit aller entscheiden, wie es nun weitergeht?

Was hältst Du von den Äußerungen der Philosoph\*innen?